

الجمهورية الجزائرية الديمقراطية الشعبية

الديوان الوطني للامتحانات والمسابقات
دورة: جوان 2015

وزارة التربية الوطنية
امتحان بكالوريا التعليم الثانوي
الشعبة: لغات أجنبية

المدة: 03 سا و 30 د

اختبار في مادة: اللغة الألمانية

على المترشح أن يختار أحد الموضوعين التاليين:
الموضوع الأول

Der deutsche Pianist und Komponist Robert Schumann war ein bedeutender Musiker der deutschen Romantik. Er wurde am 08. Juni 1810 in Zwickau geboren. Er war eines von sechs Kindern des Buchhändlers August Schumann. Durch den Beruf seines Vaters hatte er die *Gelegenheit, neben dem Gymnasium auch viel in seiner Freizeit zu lesen.

Er erhielt mit sieben Jahren Klavierunterricht. Im Alter von elf Jahren komponierte er sein erstes Werk für Klavier und Orchester. Nachdem sein Vater gestorben war, ging er zum Studium der Rechtswissenschaften nach Heidelberg und Leipzig. Dort begann er Klavierunterricht bei Friedrich Wieck zu nehmen und beschäftigte sich total mit der Musik. Eine Karriere als Pianist war ihm durch eine *Lähmung an der rechten Hand unmöglich, deshalb konzentrierte er sich auf das Komponieren.

1834 gründete er mit anderen Musikern zusammen die "Neue Zeitschrift für Musik". Im Jahre 1840 heiratete er Clara Wieck, eine bekannte Pianistin. 1843 wurde Schumann Lehrer am Leipziger Konservatorium. Wegen seiner Nervenprobleme, wurde er in eine Nervenklinik in Bonn gebracht, wo er noch zwei Jahre lebte. Am 29. Juli 1856 ist er in Bonn gestorben.

Robert Schumann hinterließ zahlreiche Werke und musikwissenschaftliche Schriften.

Classic- Arietta
das Komponisten Lexikon
(verarbeitet)

- * Gelegenheit : L'occasion / الفرصة
* Lähmung : L'handicap / شلل

I. **TEXTVERSTÄNDNIS (07 Pte)**

1. **richtig oder falsch ? Begründen Sie Ihre Antwort mit einem Zitat aus dem Text.**

	R	F
a) Robert Schumann war das Einzelkind seiner Eltern. Zitat:		
b) Als Kind war das Lesen seine beliebte Freizeitbeschäftigung. Zitat:		
c) Seine Frau war keine Musikerin. Zitat:		
d) Er hinterließ nur einige Werke. Zitat:		

2. **Fragen zum Text.**

- Wer war Robert Schumann?
- Wann und wo wurde Robert Schumann geboren?
- Wie alt war er, als er sein erstes Werk komponierte?
- Erklären Sie den Satz: „Eine Karriere als Pianist war ihm durch eine Lähmung an der rechten Hand unmöglich“

3. Geben Sie dem Text einen Titel.

4. Kombinieren Sie.

- | | |
|-----------------|-----------------------|
| 1. Bücher | a. Konservatorium |
| 2. Jura | b. Theater |
| 3. Musik | c. Buchhandlung |
| 4. Schauspieler | d. Rechtswissenschaft |

1	2	3	4
....

II. SPRACHFÄHIGKEIT (08 Pte)

A) Wortschatz

1. Ersetzen Sie das unterstrichene Wort durch ein Synonym aus dem Text.

Robert Schumann war ein berühmter Musiker. Seine Frau war auch eine Pianistin.

2. Ersetzen Sie das unterstrichene Wort durch ein Gegenteil aus dem Text.

Er beendete seine Karriere als Pianist und am Leipziger Konservatorium zu unterrichten.

3. Wortbildung

a- Bilden Sie aus diesem Verb das passende Substantiv.

komponieren: d.... ..

b- Bilden Sie aus diesem Verb das passende Adjektiv.

erreichen:

4. Übersetzen Sie den folgenden Satz ins Arabische.

„Der deutsche Pianist und Komponist Robert Schumann war ein bedeutender Musiker der deutschen Romantik“

B) Grammatik

1. Setzen Sie den folgenden Satz ins Perfekt.

Der Musiker erhielt mit sieben Jahren Klavierunterricht.

2. Setzen Sie den folgenden Satz ins Präsens.

Der Künstler unterrichtete am Berliner Konservatorium.

3. Setzen Sie den folgenden Satz ins Passiv.

Der Musiker hat viele Werke komponiert.

4. Deklinieren Sie.

D... klein... Kind beschäftigte sich auch mit d... klassisch... Musik.

5. Bilden Sie einen Konditionalsatz.

Der Künstler hat eine Lähmung. Seine Karriere als Pianist ist unmöglich.

6. Bilden Sie einen Finalsatz mit „damit“ oder „um...zu“.

Die Familie fährt dieses Wochenende nach Weimar. Sie will dort ein Theaterstück sehen.

III. SCHREIBFÄHIGKEIT, (05 Pte) (Ein Thema zur Wahl)

Thema 1: Schreiben Sie kurz über eine(n) algerische(n) oder deutsche(n) Künstler / in.

Thema 2: Anhand folgender Stichpunkte schreiben Sie eine kurze Biografie von dem algerischen Schriftsteller Mohamed Dib.

Geburtsdatum: 21. Juli 1920

Geburtsort: Tlemcen (Westalgerien)

Tätigkeiten: Lehrer; Oujda- Marokko, Los Angeles-Universität, Sorbonne- Paris.

Andere Tätigkeiten: Übersetzer, Buchhalter und Journalist (Alger Républiquein und Liberté)

Werke: La Grande Maison, L'Incendie, le métier à tisser.

Preise: Grand Prix de la Francophonie de l'Académie Française.

Tod: 02. Mai 2003/ La Celle- Saind- Cloud bei Paris.

الموضوع الثاني:

Österreich

Österreich wird oft Alpenland genannt, denn rund 60 % ihrer Fläche sind Teil der Alpen. Mit 3797 Metern ist der Großglockner der höchste Berg des Landes. Dieses deutschsprachige Land in Mitteleuropa ist als Urlaubsland sehr beliebt: Viele Leute kommen im Winter zum Skifahren und im Sommer zum Wandern*. Der Tourismus ist eine der wichtigsten Wirtschaftsbranchen des Landes.

Österreich ist mit 83 872 Km² größer als die Schweiz, sein Nachbarland im Westen. Es hat noch mit sieben anderen Ländern gemeinsame Grenzen: im Südwesten mit dem Liechtenstein, im Süden mit Slowenien und Italien, im Osten mit Ungarn und der Slowakei, im Nordosten mit der Tschechischen Republik und im Nordwesten mit Deutschland. Österreich hat ungefähr 8,3 Millionen Einwohner und besteht aus neun Bundesländern: Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien als Hauptstadt mit 1,7 Millionen Menschen. Wien ist die Stadt der Musik, des Theaters und der Kunst.

Österreich ist ein hoch entwickeltes Industrieland. Zwei Drittel der Exporte gehen in die Europäische Union. Die wichtigsten Industriebranchen produzieren in den folgenden Bereichen: Chemie, Fahrzeuge und Maschinen. Nur 6% der Österreicher arbeiten noch in der Landwirtschaft. Außerdem ist Österreich der erste Produzent von Wasserenergie in der Europäischen Union, denn es hat zahlreiche Wasserkraftwerke* an den vielen Flüssen.

Aus : www.oesterreich-auf-einen-blick.de

*das Wandern : la promenade à pied / النزهة على الأرجل

*die Wasserkraftwerke : les centrales hydrauliques / محطات توليد الطاقة المائية

I. TEXTVERSTÄNDNIS. (07 Pte)

1. Richtig oder falsch? Begründen Sie Ihre Antwort mit einem Zitat aus dem Text.

	R	F
a. Österreich liegt in Mitteleuropa. Zitat:		
b. Die offizielle Sprache ist Deutsch. Zitat:		
c. Österreich grenzt nicht an die Schweiz. Zitat:		
d. Österreich ist nur ein Urlaubsland. Zitat:		

2. Fragen zum Text.

- Warum ist Österreich oft Alpenland genannt?
- Was ist die bekannteste Wirtschaftsbranche in Österreich?
- Welche Industriebranchen sind in Österreich wichtig?
- Erklären Sie den folgenden Satz: „Österreich ist als Urlaubsland sehr beliebt.“

3. Kombinieren Sie.

- | | |
|-------------|---------------------------|
| 1. Fläche | a. Stadt |
| 2. Salzburg | b. Strom |
| 3. Donau | c. 83.872 Km ² |
| 4. Alpen | d. Berge |

1	2	3	4
.....

4. Ergänzen Sie.

- Österreich ist eine mit neun Bundesländern.
 - Österreich ist ein Land .
 - Der ist wichtig in Österreich.
 - In Österreich wird der als Währung verwendet.
- | |
|----------------|
| Euro |
| Tourismus |
| Bundesrepublik |
| seenreiches |

II. SPRACHFÄHIGKEIT (08 Pte)

A. Wortschatz.

1. Ersetzen Sie das unterstrichene Wort durch ein Synonym aus dem Text.

- Die Agrikultur spielt eine wichtige Rolle in der Ökonomie des Landes.

2. Ergänzen Sie das Gegenteil des hier unterstrichenen Wortes aus dem Text

- Ausländer leben in Wien, aber nur wenige von ihnen sprechen gut Deutsch .

3. Wortbildung.

a- Bilden Sie aus dem folgenden Adjektiv das passende Substantiv.

wichtig :

b- Bilden Sie ein Kompositum.

die Kultur + das Zentrum =

4. Übersetzen Sie ins Arabische.

« Österreich ist ein hoch entwickeltes Industrieland. »

B. Grammatik.

1. Setzen Sie ins Präteritum .

Viele Leute kommen im Winter zum Skifahren.

2. Setzen Sie ins Perfekt.

Im Winter fahren viele Touristen in die Alpen.

3. Setzen Sie ins Passiv.

Österreich erzeugt die besten Milchprodukte.

4. Bilden Sie einen Finalsatz mit „damit“ oder „um...zu“.

Österreich modernisiert sein Wirtschaftssystem. Es bleibt ein wichtiger Handelspartner in Europa.

5. Ergänzen Sie mit der passenden Konjunktion (wenn- dass- weil- sowohl...als auch).

- Man sagt, Wien eine der schönsten Städte in Europa ist.
- die Ausländer nach Österreich kommen, besuchen sie Salzburg.
- Österreich bietet eine moderne Infrastruktur für die Urlauber für die Geschäftsleute.
- Viele ausländische Investoren sind präsent in Österreich, es dort viele Möglichkeiten gibt.

6. Deklinieren Sie.

Österreich ist ein beliebt.... Land für d.... Touristen aus d.... ganz.... Welt.

III. SCHREIBFÄHIGKEIT. (05 Pte) (Ein Thema zur Wahl)

Thema 1 : Berichten Sie kurz über Algerien und seine Ökonomie.

Thema 2 : Berlin ist eine der wichtigsten Hauptstädte in der Welt .

Schreiben Sie anhand folgender Stichpunkte einige Zeilen dazu.

- Lage** : im Osten von Deutschland
- Fläche** : 892 Km²
- Einwohnerzahl** : 3,5 Millionen , davon 502 181 Ausländer
- Status** : Hauptstadt seit 1990 und Bundesland
- Infrastruktur** : U-Bahn , S-Bahn , Hauptbahnhof, zwei Flughäfen
- Sehenswürdigkeiten** : das Brandenburger Tor, der Potsdamer Platz, der Alexanderplatz
der Fernsehturm , Unter den Linden ...
- Weltstadt** : Kultur, Politik, Medien und Wissenschaften.

العلامة		عناصر الإجابة للموضوع الأول							
المجموع	مجزأة								
07	0.25x4	<p>I. TEXTVERSTÄNDNIS</p> <p>1. richtig oder falsch</p> <p>a. falsch Zitat: Er war eines von sechs Kindern des Buchhändlers August Schumann.</p> <p>b. richtig Zitat: Durch den Beruf seines Vaters hatte er die Gelegenheit, neben dem Gymnasium auch viel in seiner Freizeit zu lesen.</p> <p>c. falsch Zitat: Im Jahr 1840 heiratete er Clara Wieck, eine bekannte Pianistin.</p> <p>d. falsch Zitat: Robert Schumann hinterließ zahlreiche Werke und musikwissenschaftliche Schriften.</p>							
	01x4	<p>2. Fragen zum Text</p> <p>a. Robert Schumann war ein bedeutender Musiker der deutschen Romantik. Oder: Robert Schumann war ein deutscher Pianist und Komponist.</p> <p>b. Robert Schumann wurde am 8. Juni 1810 in Zwickau geboren.</p> <p>c. Als er elf Jahre alt war, komponierte er sein erstes Werk für Klavier und Orchester. Oder: Er war elf Jahre alt, als er sein erstes Werk für Klavier und Orchester komponierte.</p> <p>d. Satzerklärung: Wegen seiner Lähmung an der rechten Hand, beendete er nicht seine Karriere als Pianist. (Andere Antworten werden berücksichtigt).</p>							
	01	<p>3. der Titel: Robert Schumann / Biografie von Robert Schumann. (Andere Titel werden auch berücksichtigt.)</p>							
	0.25x4	<p>4. Kombinieren Sie</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>c</td> <td>d</td> <td>a</td> <td>b</td> </tr> </table>	1	2	3	4	c	d	a
1	2	3	4						
c	d	a	b						
08	0.5	<p>II. SPRACHFÄHIGKEIT</p> <p>A) Wortschatz</p> <p>1. Synonym: bekannte</p>							
	0.5	<p>2. Gegenteil: begann</p>							
	0.5	<p>3. Wortbildung:</p> <p>a. das Substantiv: das Komponieren/ die Komposition</p>							
	0.5	<p>b. das Adjektiv: erreichbar</p>							
	01	<p>4. Übersetzung : كان عازف البيانو و الموسيقي الألماني روبرت شومان مشهوراً في العصر الرومانسي الألماني.</p>							
	01	<p>B) Grammatik</p> <p>1. Perfekt: Der Musiker hat mit sieben Jahren Klavierunterricht erhalten.</p>							
0.5	<p>2. Präsens: Der Künstler unterrichtet am Berliner Konservatorium.</p>								
01	<p>3. Passiv: Viele Werke sind vom (von dem) Musiker komponiert worden.</p>								
01	<p>4. Deklination: Das kleine Kind beschäftigte sich auch mit der klassischen Musik.</p>								
01	<p>5. Konditionalsatz: Wenn der Künstler keine Lähmung hätte, wäre seine Karriere als Pianist möglich.</p>								
0.5	<p>6. Finalsatz: Die Familie fährt dieses Wochenende nach Weimar, um dort ein Theaterstück zu sehen. Oder: Die Familie fährt dieses Wochenende nach Weimar, damit sie dort ein Theaterstück sieht.</p>								
05	01	<p>III. SCHREIBFÄHIGKEIT</p> <p>- Plan</p>							
	03	<p>- Orthografie/ Stil / Ideen /Wortschatz</p>							
	01	<p>- Grammatik</p>							

العلامة		عناصر الإجابة للموضوع الثاني								
مجموع	مجزأة									
07	0.25x4	I. TEXTVERSTÄNDNIS								
		1. Richtig oder falsch ?								
		a. richtig: " Dieses deutschsprachige Land in Mitteleuropa ."								
		b. richtig: " Dieses deutschsprachige Land "								
07	1x4	c. falsch: " ...die Schweiz , sein Nachbarland im Westen."								
		d.falsch: "Die wichtigsten Industriebranchen Maschinen"								
		2. Fragen zum Text.								
		a.Österreich ist oft Alpenland genannt, denn 60% ihrer Fläche sind Teil der Alpen.								
07	0.25x4	b. Der Tourismus ist die bekannteste Wirtschaftsbranche in Österreich.								
		c. Die Industriebranchen sind Chemie, Fahrzeuge , Maschinen und Wasserkraft.								
		d. Satzerklärung: "Viele Leute machen Urlaub in Österreich, weil das Land den Touristen viele Möglichkeiten bietet." (Andere Antworten werden berücksichtigt).								
		3. Kombinieren Sie.								
07	0.25x4	<table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>c</td> <td>a</td> <td>b</td> <td>d</td> </tr> </table>	1	2	3	4	c	a	b	d
		1	2	3	4					
		c	a	b	d					
		4. Ergänzen Sie . a. Bundesrepublik / b. seenreiches / c. Tourismus / d. Euro								
II. SPRACHFÄHIGKEIT										
08	0.50	A. Wortschatz.								
		1. das Synonym : die Agrikultur = die Landwirtschaft								
		2. das Gegenteil : wenige ≠ viele oder zahlreiche								
		3. Wortbildung .								
		a. das passende Substantiv : die Wichtigkeit								
		b. das Kompositum : das Kulturzentrum								
		c. die Übersetzung ins Arabische : النمسا بلد صناعي متطور جدا								
		B. Grammatik .								
		1. Präteritum : ... kamen								
		2. Perfekt : sind gefahren.								
		3. Passiv: Die besten Milchprodukte werden von Österreich erzeugt.								
		4. Finalsatz: Österreich modernisiert sein Wirtschaftssystem, damit es bleibt. oder : ..., um ein wichtiger Handelspartner zu bleiben.								
5. Konjunktionen: dass / wenn / sowohl...als auch / weil .										
6. die Deklination : Österreich ist ein beliebtes Land für die Touristen aus der ganzen Welt .										
05	01	III. SCHREIBFÄHIGKEIT								
		- der Plan								
		- Orthografie / Stil / Ideen / Wortschatz								
05	01	- Grammatik								